

Spenden jetzt wichtiger denn je

Gerade in schwierigen Zeiten sieht sich Dentaforum sozial verpflichtet, Hilfsorganisationen zu unterstützen.



Dentaforum spendet für Hilfsorganisationen in der Region. (Foto: © Dentaforum)

Auch Ende 2020 Jahr erhielten u. a. das Pforzheimer Hilfsprojekt „Menschen in Not“ sowie „Lilith e.V.“, die Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller

Gewalt, eine großzügige Spende der Dentaforum-Gesellschafter Mark S. Pace, Petra Pace und Axel Winkelstroeter.

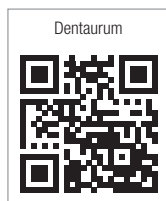
„Menschen in Not“ hilft unschuldig in Not geratenen Menschen aus Pforzheim und der Region, die meist ohnehin schon am Rande des Existenzminimums leben und die es jetzt durch die Pandemie noch schlimmer getroffen hat. Jeder gespendete Betrag wird durch den Hilfsverein direkt an die Betroffenen weitergeleitet und somit eine schnelle, unbürokratische Hilfe ermöglicht.

Ebenso hat die Beratungsstelle „Lilith e.V.“ in dieser von Corona geprägten Zeit mit besonderen Herausforderungen zu kämpfen. Kinder und Jugendliche, die sexuelle Übergriffe erleben, haben es aktuell noch schwerer, aufmerksame Be-

zugspersonen zu finden, die ihre Not wahrnehmen. Mit therapeutischer Unterstützung hilft die Beratungsstelle traumatisierten Kindern und Jugendlichen, auf die die Alltagseinschränkungen durch die Pandemie besonders belastend wirken.

Weitere Informationen zu „Menschen in Not e.V.“ unter www.pz-news.de/menschen-in-not.html sowie zu „Lilith e.V.“ unter www.lilith-beratungsstelle.de/

Quelle: © Dentaforum



IDS 2021 im September

VDDI und Koelnmesse verschieben Internationale Dental-Schau von März in den Herbst 2021.

Mit Blick auf die unveränderten Herausforderungen der Corona-Pandemie in Deutschland und die zu erwartende Fortsetzung der umfassenden Einschränkung persönlicher Kontakte durch Bund, Länder und Kommunen haben der VDDI-Vorstand, die Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH (GFDI) (Wirtschaftsunternehmen des VDDI) und die Koelnmesse entschieden, die Internationale Dental-Schau (IDS) zu verschieben. Die ursprünglich für 10. bis 13. März

geplante Messe wird nun vom 22. bis 25. September 2021 stattfinden.



Foto: © IDS Cologne

Die Veranstalter reagieren mit diesem Schritt auf die aktuell anhaltende Corona-Politik. Von der Verlegung der 39. IDS in den September erhoffen sich die Veranstalter, dass aufgrund der dann erwarteten verbesserten Gesundheitslage und Erleichterungen im Reiseverkehr wieder mehr internationalen Partner und Kunden nach Köln kommen werden.

Quelle: Koelnmesse

Arzttermin-Portale im Test

Anbieter haben großen Datenhunger.



Stiftung Warentest hat Arzttermin-Portale unter die Lupe genommen. Getestet wurden sieben Anbieter. Herauszufinden galt, wie hilfreich die Onlineangebote seien und wie sorgsam mit Patientendaten umgegangen wird. Auch technische Standards wurden ausgewertet. Die Testpraxen wurden zufällig in den Bereichen Hautarzt, Frauenarzt, Augenarzt und Hausarzt ausgewählt.

Bei fast allen kommerziellen Anbietern stellte sich Optimierungsbedarf bei Datenschutz und Datensicherheit heraus. Für GKV-Versicherte überzeugte der eTerminservice der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (sehr gut). Das Portal sei

sicher und hilfreich. Als negativ wird die Limitierung auf wenige Arztbranchen betrachtet sowie die umständliche Terminbuchung ohne Überweisung bzw. als Privatpatient (bis dato nicht nutzbar).

Für Privat- und Kassenpatienten seien jameda (gut) und Dr. Flex (gut) eine gute Wahl. jameda punkte durch die hohe Anzahl gelisteter Ärzte; Dr. Flex beim Umgang mit Patientendaten. Manko sei hier, dass die gelisteten Praxen meist zahnmedizinischer Herkunft seien. Als einziger im Test erkannte Doctolib zwei der drei von Stiftung Warentest provierten Terminüberschneidungen.

Quelle: ZWP online

Wechsel in Führungsebene

DIE ZA – Vorstandsmitglied Balmes übergibt Staffelstab.



Holger Brettschneider (links) und Andreas Hitzbleck haben neue Aufgaben innerhalb des Unternehmens DIE ZA übernommen. (Foto: © DIE ZA)

Mit dem Jahr 2020 ist im Vorstand der ZA AG eine Ära zu Ende gegangen: Nach mehr als 25 Jahren legt Wolfgang Balmes seine Aufgaben als Vorstandssprecher nieder, um sich wieder intensiver mit der Arbeit der Genossenschaft in der ZA eG zu beschäftigen. Er steht der ZA AG mit seinem langjährigen Know-how aber auch in Zukunft beratend zur Seite. Balmes übergab den Staffelstab mit dem Jahreswechsel an Andreas Hitzbleck. Als Generalbevollmächtigter und designierter Vorstand hatte sich Hitzbleck schon seit Juni 2019 optimal auf die neuen Aufgaben vorbereitet.

Andreas Hitzbleck bringt mehr als 15 Jahre Erfahrung in der IT- und Gesundheitsbranche mit. Von seiner Expertise in Softwareentwicklung und Handling von IT-Projekten zur Prozessoptimierung wird die ZA AG maßgeblich profitieren. Die Position als Vorstandssprecher der ZA AG übernimmt Holger Brettschneider. Der gelernte Bankkaufmann und Diplom-Bankbetriebswirt ist bereits seit 2014 im Vorstand der ZA AG aktiv.

Quelle: DIE ZA

ANZEIGE



Symposium GET

Adapting your Practice in a Changing World

Rom, 10. & 11. September 2021

17 internationale Referenten

Prof. Michel Le Gall, Dr. Alessandro Devigus (Schweiz), Prof. Birte Melsen (Dänemark), Dr. Stefano Troiani (Schweiz),
Dr. Raffaele Schiavoni (Italie), Dr. Michael Visse (Deutschland), Dr. Cenk Ceylanoglu (Türkei), Dr. Christian Samoila (Rumänien),
Dr. Yoav Mazor (Israel), Dr. Beyza Sen (Türkei), Dr. Oliver Liebl (Deutschland),
Dr. Julia Garcia Baeza, Dr. Raphael Filippi (Frankreich), Dr. Aleksandar Gulin (Kroatien), Dr. Mark Geserick (Deutschland),
Dr. Christian Demange (Frankreich), Samira Hohn (Deutschland)



Mehr Informationen und Anmeldung
www.get-the-concept.com/symposium

Gesponsert von: **GC**